

INHALT

Einleitung	13
1. Historische Rahmung	23
1.1 Ereignisgeschichte: Toussaint Louverture und die Haitianische Revolution	23
1.1.1 Die Revolte der Weißen und der Aufstand der Mulatten	28
1.1.2 Der Sklavenaufstand von 1791 und der Aufstieg Toussaint Louvertures	31
1.1.3 Die Expedition Leclercs und der Kampf um die Unabhängigkeit	44
1.2 Perzeptionsgeschichte: Toussaint Louverture und die Haitianische Revolution	53
1.2.1 Die Haitianische Revolution als undenkbares Ereignis..	59
1.2.2 Die Haitianische Revolution als Nichtereignis	64
2. Theoretische Rahmung	77
2.1 Gedächtnistheorien: Erinnern und Vergessen	77
2.2 Mythostheorien: Mythos als Erinnerungsmodus.....	87
2.3 Antikoloniale und postkoloniale Theoriegrundlagen	95
3. Die Repräsentation und Transformation des Toussaint-Mythos in der französischen Literatur..	113
3.1 Untersuchungskorpus und Vorgehensweise.....	113
3.2 Der Versuch, das Undenkbare zu verbalisieren: die Darstellung Toussaints in der Literatur der Zeit- und Augenzeugen	121

3.2.1 Die Dämonisierung Toussaints als Teil der bonapartistischen Propaganda und der Versuch, diese zu widerlegen	134
3.2.2 Von der bonapartistischen Propaganda geprägte Memoiren	147
3.3 Die Toussaint-Rezeption in der französischen Romantik	165
3.3.1 Eine idealisierte Darstellung eines schwarzen Sklavenführers in Saint-Domingue (Hugo).....	170
3.3.2 Der Beginn der idealisierten Darstellung Toussaint Louvertures	183
3.3.3 Toussaint als Widerpart Napoleons (Mme de Staël, Balzac, Chateaubriand)	189
3.3.4 Toussaint Louverture als Vater der haitianischen Nation.....	204
3.4 Das lange Verschweigen Toussaint Louvertures in Frankreich	221
3.4.1 Toussaint als Symbol für die Gleichheit aller Menschen (Laffitte, Gragnon-Lacoste, Schoelcher).....	230
3.5 Toussaint als Symbolfigur der Antikolonialismusbewegung.....	255
3.5.1 Toussaint als Vorreiter und Gründer der ersten schwarzen Nation (Césaire).....	259
3.5.2 Toussaint Louverture als ambige Persönlichkeit (Glissant, Dadié).....	272
3.5.3 Thematisierung des Vergessens	288
3.6 Die allmähliche Rückkehr Toussaint Louvertures ins kollektive Gedächtnis Frankreichs	299
3.6.1 Eine metamythische Herangehensweise: Fabienne Pasquet und Éric Sauray	306

3.6.1.1 Die Demythisierung der europäischen Perspektive auf Toussaint	308
3.6.1.2 Die Justifikation und Desillusionierung Toussaints	316
3.6.2 Die Destruktion des Napoleon-Mythos	325
3.6.3 Die Glorifizierung und Republikanisierung Toussaint Louvertures	335
3.6.3.1 Die Dämonisierung der Gegenspieler Toussaint Louvertures	347
Schlussfolgerung	359
Bibliografie	367

